



Historismus im Orgelbau

Chancen. Charme. Grenzen?

8. bis 10. Oktober 2009

Fachtagung in Bellelay, St. Urban
und Muri



Kuhn

Orgelbau Kuhn AG
Seestrasse 141
CH-8708 Männedorf

Tel. +41 (0)43 843 45 50
Fax +41 (0)43 843 45 51

Mail kuhn@orgelbau.ch
Internet www.orgelbau.ch

Historismus im Orgelbau: Chancen. Charme. Grenzen?

Macht es Sinn, eine neue Orgel im 21. Jahrhundert als möglichst authentische Rekonstruktion eines barocken Meisterwerks zu bauen? Die Rede ist von der verschwundenen Orgel zu Bellelay, erbaut von Joseph Bossard im Jahr 1721. Auf geheimnisvolle Weise verlieren sich ihre Spuren in der Zeitgeschichte. Lediglich ihre Silhouette an der Kirchenwand, einige Schnitzwerkteile und die originale Disposition sind erhalten geblieben. Auf dieser Basis und mit dem Erfahrungsschatz aus der Restaurierung der Bossard-Orgel von St. Urban (1993) begannen wir 2007, Bossards Werk nachzubauen.

Am Beispiel der neuen «Bossard-Kuhn»-Orgel von Bellelay (2009) diskutieren Experten unterschiedlicher Disziplinen über Erfahrungen, Chancen und Grenzen im historisierenden Neubau. Inwiefern kann ein solches Instrument heute Gültigkeit haben? Welche Chancen und Erkenntnisse bietet ein solches Projekt aus organologischer, musikwissenschaftlicher und denkmalpflegerischer Sicht?

Mitwirkende

Organisten

Hans Jürg Bättig, Organist in St. Urban

Andreas Maisch, Organist in Rheinau

Johannes Strobl, Organist in Muri

Referenten und Themen

Dr. Marco Brandazza und Eva Brandazza, Leiter Orgeldokumentationszentrum Luzern und Organist, Organistin und Dozentin:

- *«Die Familie Bossart aus Baar (Kanton Zug) und ihre Zeit»*

Prof. Dr. Marc Schaefer, Organologe:

- *«Die Rekonstruktion der Silbermann Orgel in Villingen»*

Robert Kleine, Orgelbau Kuhn AG:

- *«Bossard in Bellelay: Orgelbauern und Restauratoren über die Schulter geblickt.»*

Dr. Nikolaus Könner, Hauptkonservator, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege:

- *Teilnehmer an der Podiumsdiskussion*

Prof. Dr. Wolfgang Kreuzhuber, Vorsitzender der Orgelkommission der Diözese Linz, OSV:

- *«Erfahrungen Organistenausbildung»*

Dr. François Seydoux, Orgelsachverständiger, Organist und Dozent:

- *«Die Rekonstruktion der grossen Orgel von Bellelay: Wendepunkt oder Ausnahmeerscheinung?»*

Wolfgang Rehn, Orgelbau Kuhn AG:

- *«Eine neue Bossard Orgel - gültiger Anspruch oder Illusion?»*

Hendrik Ahrend, Jürgen Ahrend Orgelbau:

- *«Das Auge hört mit. – Vom Sinn „historisierenden“ Orgelbaus.»*

Simon Hebeisen, Orgelbau Goll AG:

- *«Orgelneubau historisierend oder modern: eine Grundsatzfrage?»*

Tagungsprogramm

Donnerstag, 8. Oktober 2009

09.30 Uhr	Abfahrt Bus in Männedorf, kostenloses Parking bei Kuhn
10.15 Uhr	Abfahrt Bus in Zürich Hauptbahnhof
11.15 Uhr	Ankunft in Muri: Begrüssung, anschliessend Imbiss
13.30 Uhr	Konzert: Johannes Strobl
14.30 Uhr	Referat: Eva Brandazza, Marco Brandazza
15.30 Uhr	Abfahrt nach St. Urban
16.30 Uhr	Ankunft in St. Urban, Kaffeepause
17.15 Uhr	Orgelpräsentation: Hans Jürg Bättig
18.00 Uhr	Abfahrt nach Bellelay
19.30 Uhr	Abendessen
22.00 Uhr	Zimmerbezug

Freitag, 9. Oktober 2009

08.30 Uhr	Abfahrt Bus beim Hotel
09.00 Uhr	Musikalische Eröffnung, Orgelvorführung: Andreas Maisch
10.00 Uhr	Orgelbesichtigung
11.00 Uhr	Referat: François Seydoux
12.00 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Referate: Wolfgang Kreuzhuber, Marc Schaefer
15.30 Uhr	Pause
16.00 Uhr	Podiumsdiskussion
18.00 Uhr	Konzert: Johannes Strobl und Solisten
19.00 Uhr	Abendessen mit Fondue «Tête-de-Moine»
22.00 Uhr	Rückfahrt zum Hotel

Samstag, 10. Oktober 2009

08.00 Uhr	Abfahrt Bus beim Hotel
08.30 Uhr	Referate: Wolfgang Rehn, Robert Kleine, Hendrik Ahrend
10.00 Uhr	Pause
10.30 Uhr	Referat: Simon Hebeisen
11.30 Uhr	Podiumsdiskussion
12.30 Uhr	Ende der Tagung: Rückfahrt mit Bus nach Zürich/Männedorf

Programmänderungen vorbehalten!

14.07.2009

Bellelay, ein historischer Ort

Bellelay gehört zum Berner Jura und liegt auf 931 m über Meer. Der heutige Bau der Klosterkirche Mariä Himmelfahrt wurde 1708–1714 von Franz Beer nach dem Vorarlberger Münsterschema errichtet. Im Innern sind wertvolle Stuckarbeiten der Wessobrunner Schule (1713) zu bewundern. Die Klostergebäude aus dem 18. Jahrhundert beherbergen seit 1899 eine psychiatrische Klinik.

Der Legende nach haben die Mönche aus Bellelay den berühmten Käse «Tête-de-Moine» («Mönchskopf») erfunden. Die Käseherstellung in der Abtei wird 1192 zum ersten Mal erwähnt.

Administratives

Die Tagungsgebühr (für 8., 9. und/oder 10. Oktober) beträgt pauschal CHF 140.– / € 90.– (Lehrlinge und Studierende CHF 50.– / € 33.–).

Busfahrt pauschal CHF 40.– / € 26.–. Verpflegung pro Mahlzeit pauschal CHF 18.– / € 12.– (exkl. Getränke, Barzahlung). Die Gebühren werden mit der Anmeldebestätigung in Rechnung gestellt.

Anmeldung mit beigelegtem Anmeldeschein bis spätestens 20. August 2009. Weitere Informationen finden Sie unter www.orgelbau.ch/veranstaltungen

Hotelunterkunft

Unterkunft ist Sache der Teilnehmenden. Wir haben in folgenden Hotels Zimmer vorreserviert. Die Zahl der Hotelbetten ist begrenzt. Bustransfers sind nur von/zu diesen Hotels, im Buspreis inbegriffen. Hotel-Preisangaben pro Zimmer und pro Nacht, inkl. Frühstück.

Hotel CIP, 2720 Tramelan, Tel. 032 486 06 06, reception@cip-tramelan.ch

Preise: EZ CHF 97.–, DZ CHF 154.–

Hotel de la Gare, 2350 Saignelégier, Tel. 032 951 11 21, info@hotel-la-gare.ch

Preise: EZ CHF 80.–, DZ CHF 150.–

Hotel Bellevue, 2350 Saignelégier, Tel. 032 951 16 20, info@hotel-le-bellevue.ch

Preise: EZ CHF 80.–, DZ CHF 150.–

Hotel de la Clef, 2722 Les Reussilles, Tel. 032 487 49 80, Fax 032 487 42 04

Preise: EZ CHF 75.–, DZ CHF 140.–

Veranstaltungen im Umfeld der Tagung

04.10.2009 Joseph-Bossard-Preis: Konzert der Finalisten in Bellelay

Weitere Infos: www.orgelbau.ch/JosephBossardPreis

05.–07. / 10.10.2009 Freie Besichtigung und freies Spiel an der Orgel in Bellelay in Anwesenheit des Orgelbauers, Voranmeldung erwünscht, für 10.10.2009 (nur nachmittags!) obligatorisch.

11.10.2009 Orgelkonzert in Bellelay mit Prof. Michael Radulescu

23.–25.10.2009 6. Olympiade der Bergkäse in Saignelégier und Bellelay